

GIRLS DAY BEI AHRENSBURG24.DE: LOUISA UND JOHANNA DURFTEN MITARBEITEN

Ahrensburg (ve). Girls Day in der Online-Redaktion: Zwei Mädchen schnupperten am Girls Day in den Alltag der Redaktion von ahrensburg24.de.



Girls Day bei ahrensburg24.de: Die Mädchen durften teilnehmen bei einem Pressegespräch an der Gemeinschaftsschule am Heimgarten, im Bild Monika Veeh, Herausgeberin von ahrensburg24.de, die Girls Day-Teilnehmerinnen Louisa und Johanna, Janika Schmidt und Neleke Ecker von Studenten machen Schule sowie Thomas Gehrke und Renée Herbst, Schulleiter und Stufenleiterin 5-7 der Gemeinschaftsschule am Heimgarten (von links).

„Ich interessiere mich für Fotografie und Journalismus, habe aber noch nie den Alltag in diesen Berufen kennen gelernt“, sagt Johanna, „deswegen habe ich bei ahrensburg24.de angefragt.“ Herausgeberin Monika Veeh hat gerne ‚Ja‘ gesagt und als dann noch Louisa ebenfalls den Girls Day bei ahrensburg24.de verbringen wollte, war das Trio komplett.

Gemeinsam gingen sie durch den Alltag des 27. Aprils. Der besteht in einer Redaktion vornehmlich aus Texte schreiben, Texte schreiben, Texte schreiben. Ein Pressegespräch war ebenfalls terminiert, an dem die beiden 13-jährigen gerne teilnehmen konnten. Und das passte sogar inhaltlich, ging es doch um die Kooperation zwischen der Gemeinschaftsschule am Heimgarten und dem Unternehmen Studenten machen Schule, die den Safer Internetday an der Schule betreuen.

Girls Day: Theorie und Praxis im Berufsleben erfahren

„Diese Pressekonferenz war sehr interessant für mich,“ sagt Louisa. „Ich denke zwar viel darüber nach,

wieviel man im Internet sein darf, aber weniger darüber, was man dort alles falsch machen kann.“ „Ich finde es wichtig“, ergänzt Johanna, „dass man sich bewusst darüber wird, was man im Internet darf und was man nicht darf - und das möglichst früh, dann lernt man es einfacher.“ Und beide finden: „Das Pressegespräch war überraschend für uns, weil der Rahmen viel kleiner war, als wir gedacht haben. Wir hatten damit gerechnet, dass dort ganz viele Menschen sitzen.“

Der Girls Day war für beide spannend, weil sie den Alltag miterleben durften, etwas über Presse- und Urheberrecht erfahren haben und die Atmosphäre einer Pressekonferenz kennen gelernt haben. Auch auf der Suche nach schönen Fotomotiven waren sie und haben auch einige gefunden. Monika Veeh: „Es macht Spaß, mit Johanna und Louisa zu arbeiten, weil sie interessiert bei spannenden und auch bei weniger spannenden Themen mitgemacht haben.“